



Jahresgruppe zur Gewaltfreien Kommunikation 2027

Willkommen in unserer Jahresgruppe! – Hier kannst Du die einfühlsam-kooperative Grundhaltung der Gewaltfreien Kommunikation vertiefen und mehr und mehr in die eigene Haltung übernehmen. Du lernst Deine Triggerpunkte in der Kommunikation kennen und wie ein konstruktives Vorgehen möglich ist. Mit den vier Schritten erprobst Du, wie auch schwierige Anliegen auf Augenhöhe wertschätzend gelöst werden können. Ziel ist es, ein authentisches und friedvolles Miteinander zu gestalten.

Im Rahmen der Jahresgruppe kann ein vertrauensvoller Raum entstehen, indem Du dich selbst ohne Bewertung erforschen und ausprobieren kannst. Durch die empathische Haltung der Gewaltfreien Kommunikation und deren methodische Tools übst Du, für dich einzustehen und gleichzeitig auf Andere zuzugehen. So können sich beruflich und privat neue Perspektiven öffnen.

An wen richtet sich das Angebot? An diejenigen, die ...

- sich ein gutes Standing wünschen im Umgang mit konflikthaften Situationen.
- sich begrenzt fühlen durch persönliche Prägungen und mehr Handlungsfreiheit entwickeln möchten.
- den vertrauten Rahmen einer festen Gruppe für ihre persönliche Weiterentwicklung suchen.
- Methoden und Übungen kennen lernen möchten, um sie im beruflichen und privaten Alltag konstruktiv einzusetzen.
- sich weiterbilden wollen im Rahmen der Anerkennung zum/zur Trainer:in durch den Fachverband Gewaltfreien Kommunikation

Das bieten wir ...

- 4 Seminarblöcke mit Übernachtung in einem Seminarhaus in Lüdersburg (bei Lüneburg)
- Pro Block 18 h Seminarinhalte zur Gewaltfreien Kommunikation
- Ergänzend gibt es Angebote mit Bewegungseinheiten, Imaginationen und Musik

In den 4 Seminarblöcken beschäftigen wir uns mit:

Modul 1: Ich – bei mir beginnt es für mich

- Die vier Elemente und die Haltung der Gewaltfreien Kommunikation (GFK)
- Durch Selbstempathie für Dich eintreten und Situationen deeskalieren
- Navigieren durch die Elemente der GFK und einen konstruktiven Gesprächsrahmen schaffen
- Deinen inneren Wolf näher kennenlernen

Modul 2: Ich und mein Körper – Wahrnehmung und Kommunikation

- Was meine Gefühle mir sagen wollen – konstruktiv Handeln in herausfordernden Situationen durch Verbindung mit den Bedürfnissen
- Die eigene Scham und Verletzlichkeit umarmen
- (Vor-) Urteile wahrnehmen und lösen
- Einführung von Dyaden – vom Herzen her sprechen

Modul 3: Ich und die anderen – Kommunikation und Kooperation

- Zwischen Selbstfürsorge und Teamfähigkeit – wofür übernehme ich Verantwortung?
- Grenzen setzen ohne Beziehungsabbruch
- Mit einem „Nein“ konstruktiv umgehen
- Dynamik von Schuld / Scham / Pflicht / Strafe
- Arbeit mit Glaubenssätzen

Modul 4: Über mich hinaus – in die Gesellschaft hineinwirken

- Macht über / Macht unter / Macht auf Augenhöhe – bewusste Fokussierung und Einflussnahme
- Konstruktiver Umgang mit provokativen Sätzen / Umgang mit starken Gefühlen
- Ein eigenes Vorhaben entwickeln
- Offener Raum für das, was Du / die Gruppe noch braucht

In Übungsgruppen wirst Du zwischen den Blöcken die Möglichkeit haben, mit den anderen Teilnehmer:innen in Kontakt zu bleiben. Diese Kontakte können persönlich, digital oder per Telefon stattfinden.

Das braucht es von dir:

- Als Grundlage für die Teilnahme ist eine mindestens zweitägige Einführung in die GFK notwendig. (Bei uns oder anderen Anbietern, Termine ggf. erfragen oder <https://www.bs-lg.de/gewaltfreie-kommunikation>).
- Falls Du diese Voraussetzung nicht erfüllst und teilnehmen möchtest, sprich uns gerne an.
- Die Bereitschaft, Neues auszuprobieren und Dich zu reflektieren

Rahmenbedingungen:

- Termine:
04. – 06.03.2027, 22. – 24.04.2027, 24. – 26.06.2027, 26. – 28.08.2027
Anreise ist Donnerstag ab 8:30 Uhr, Gruppenstart um 10 Uhr. Das Seminar endet samstags um 16:00 Uhr. Wir wohnen gemeinsam in einem ruhig gelegenen Seminarhaus in Lüdersburg. Geleitet wird die Jahresgruppe von Mone Drews, Mediatorin und GFK-Trainerin.
- Bildungsurlaub:
Bildungsurlaub für die Bundesländer Niedersachsen, Bremen und Hamburg ist genehmigt. Wenn Du Bildungsurlaub für ein anderes Bundesland benötigst, können wir diesen beantragen. Die Vorlaufzeit beträgt 3 Monate.
- Kosten:
Die Seminarkosten betragen € 1.850,- für alle 4 Blöcke. Dazu kommen die Kosten für die köstliche vegetarisch-vegane Verpflegung von € 560,-. Eine Ratenzahlung ist ohne Aufschlag möglich.
- Anerkennung:
Die Jahresgruppe ist anerkannt als Weiterbildung im Rahmen der Anerkennung zum/zur Trainer:in für den Fachverband Gewaltfreie Kommunikation.



***** Online-INFO-Veranstaltungen am 05.10.2026 online um 19 Uhr *****

Hier lernst Du Mone und weitere mögliche Mitteilnehmende kennen, die Inhalte werden vorgestellt und es gibt viel Raum zum Fragen stellen.

Wir freuen uns auf Deine Anmeldung per Mail an info@bs-lg.de!



Verbindliche Anmeldung

zur Jahresgruppe zur Gewaltfreien Kommunikation 2027 – Start ab 04.03.2027

Teilnehmer:in M W Div.

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Vor- und Zuname

Arbeitgeber

Straße und Hausnummer

Ansprechperson

PLZ und Ort

Straße und Hausnummer

Telefon

PLZ und Ort

E-Mail

Telefon (dienstlich)

Geburtsdatum

E-Mail für den Rechnungsversand

Kosten und Zahlungsmodalitäten

Die Kosten für die Jahresgruppe (€ 1.850,-) sowie die Verpflegung (€ 560,-) werden gezahlt per:

Überweisung

Bankeinzug

Einmalzahlung

Ratenzahlung

Ratenzahlung

(bitte SEPA-Lastschriftmandat ausfüllen!)

Hinweis zur Ratenzahlung: Aufteilung in 6 Raten von März bis August 2027 (1. Rate: € 410,- / 2. – 6. Rate: € 400,-)

Bildungsurlaub

Ich beantrage Bildungsurlaub und benötige eine Bescheinigung für meinen Arbeitgeber für das Bundesland:

Bremen

Niedersachsen

Hamburg

Rücktritt

Ein Rücktritt von der verbindlichen Anmeldung ist nur bis zu 8 Wochen vor Beginn des Kurses möglich. Nach Ablauf dieser Frist wird die volle Kursgebühr erhoben. BRÜCKENSCHLAG ist berechtigt, im Einzelfall von der Durchführung einer Veranstaltung zurückzutreten, wenn die notwendige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht worden ist oder in Fällen, die eine Durchführung der Veranstaltung aus wichtigen Gründen unmöglich macht (z. B. eine kurzfristige Erkrankung der Dozentin). In diesem Fall werden Veranstaltungsentgelte vollständig erstattet. Weitere Ansprüche stehen den Teilnehmenden nicht zu.

Die Erklärung zum Datenschutz (s. letzte Seite) habe ich gelesen und bin damit einverstanden

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Jahresgruppe an:

Ort, Datum

Unterschrift



Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V.
Salzstraße 1
21335 Lüneburg

SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung)

Zahlungsempfänger	Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V. Salzstraße 1 21335 Lüneburg Gläubiger-ID-Nummer: DE87ZZZ00000739677 Mandatsreferenz: Die Mandatsreferenz teilen wir Ihnen separat auf der Rechnung mit.
-------------------	--

Ich ermächtige die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber:in

Vor- & Zuname / Institution

Straße & Hausnummer

PLZ & Ort

Kreditinstitut

BIC

DE
IBAN

Ort, Datum

Unterschrift



Einwilligung gemäß Datenschutz

Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber informieren, welche Daten die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V. bei Ihnen erhebt und nutzt, wenn Sie sich bei uns zu einer Veranstaltung/Seminar/ Weiterbildung/Supervisionen/Coachings o.ä. – im Folgenden Aufträge genannt – anmelden.

Bei Auftragserteilung erfassen wir Name, Anschrift sowie ggf. die Rechnungsanschrift und die Kontodaten, Telefonnummer einschließlich einer E-Mail-Adresse. Bei manchen Aufträgen erfassen wir auch Ihr Geburtsdatum, da es für die Abschlussbescheinigungen notwendig ist sowie Informationen zu vorherigen Fortbildungen, wenn diese für die Teilnahmevoraussetzung notwendig sind. Diese (teilweise personenbezogenen) Daten erfassen und verarbeiten wir ausschließlich zu Zwecken der Auftragsabwicklung und zu weiteren Information unverschlüsselt per Mail über unsere Angebote.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt durch die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V., Salzstraße 1, 21335 Lüneburg, info@bs-ig.de, 04131 42211. Zu Fragen des Datenschutzes sind wir unter diesen Kontaktdaten zu erreichen.

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten beachten wir die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO), zur Bearbeitung Ihres Auftrages (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO) sowie zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Unsere berechtigten Interessen an der Datenverarbeitung liegen zum einen in der Auftragsabwicklung und zum anderen in der Information über unsere Veranstaltungen und Dienstleistungen der Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V.

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, berührt.

Wir speichern die personenbezogenen Daten unbegrenzt, damit wir Ihnen jederzeit Auskunft über die bei uns absolvierten Fortbildungen geben können. Auf Wunsch löschen wir nach Auftragsabwicklung ihre Daten, außer die, die wir nach gesetzlichen Vorschriften aufbewahren müssen. Die Speicherung zu Informationszwecken erfolgt nur so lange, bis Sie einer solchen Werbung widersprechen.

Personenbezogene Daten – Name, Anschrift, Emailadresse – werden, wenn dies für die Auftragsabwicklung notwendig ist, ggf. an unsere Kooperationspartner (VNB Hannover und VNB Göttingen) weitergegeben.

Sie sind jederzeit berechtigt, von uns Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Darüber hinaus haben Sie nach Maßgabe der DSGVO und des BDSG gesetzliche Ansprüche auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) und Datenübertragbarkeit. Sie haben ferner das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersprechen.

Sie haben das Recht, bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Name (leserlich)

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten wie o. a. gespeichert und genutzt werden.

Ort, Datum

Unterschrift